



>> Bedienungsanleitung

N06....

Pleasure Pump 500



TecAmp
Bass Players' Gear

WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN!

Alle Tecamp Geräte sind für einen dauerhaften, sicheren Betrieb ausgelegt. Wenn Sie sich an die folgenden Anweisungen halten, können Sie Schaden von sich, anderen und dem Gerät fernhalten.

1. Lesen Sie diese Sicherheitsanweisungen, bevor Sie das Gerät benutzen.
2. Verwahren Sie diese Anweisungen an einem sicheren Ort, um später immer wieder darauf zurückgreifen zu können.
3. Folgen Sie allen Warnhinweisen, um einen gesicherten Umgang mit dem Gerät zu gewährleisten.
4. Folgen Sie allen Anweisungen, die in dieser Bedienungsanleitung gemacht werden.
5. Betreiben Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser oder in Umgebungen mit starker Kondenswasserbildung, z.B. im Badezimmer, in der Nähe von Waschbecken, Waschmaschinen, feuchten Kellern, Swimming Pools usw.
6. Verdecken Sie nicht die Lüftungsschlitze. Bauen Sie das Gerät so ein, wie der Hersteller es vorschreibt. Das Gerät sollte so aufgestellt werden, dass immer eine ausreichende Luftzufuhr gewährleistet ist. Zum Beispiel sollte das Gerät nicht im Bett, auf einem Kissen oder anderen Oberflächen betrieben werden, die die Lüftungsschlitze verdecken könnten, oder in einer festen Installation derart eingebaut werden, dass die warme Luft nicht mehr ungehindert abfließen kann.
7. Das Gerät sollte nicht in der Nähe von Wärmequellen betrieben werden (z.B. Heizkörper, Wärmespeicher, Öfen, starke Lichtquellen, Leistungsverstärker etc.).
8. Vermeiden Sie starke Temperaturschwankungen.
9. Achten Sie darauf, dass das Gerät immer geerdet und das Netzkabel nicht beschädigt ist. Entfernen Sie nicht mit Gewalt den Erdleiter des Netzsteckers. Bei einem Euro Stecker geschieht die Erdung über die beiden Metallzungen an beiden Seiten des Steckers. Die Erdung (der Schutzleiter) ist, wie der Name schon sagt, zu Ihrem Schutz da. Falls der mitgelieferte Stecker nicht in die örtliche Netzdose passt, lassen Sie den Stecker von einem Elektriker (und nur von einem Elektriker!) gegen einen passenden austauschen.
10. Schließen Sie den Verstärker nur an eine geerdete Steckdose mit der korrekten Netzspannung an.
11. Netzkabel sollten so verlegt werden, dass man nicht über sie stolpert, darauf herumtrampelt, oder dass sie womöglich von anderen spitzen oder schweren Gegenständen eingedrückt werden. Netzkabel dürfen nicht geknickt werden – achten Sie besonders auf einwandfreie Verlegung an der Stelle, wo das Kabel das Gerät verlässt sowie nahe am Stecker.
12. Verwenden Sie nur Originalzubehör und/oder solches, das vom Hersteller empfohlen wird.
13. Wird das verpackte Gerät mit einer Sackkarre transportiert, vermeiden Sie Verletzungen durch versehentliches Überkippen.
14. Ziehen Sie den Netzstecker bei Gewitter oder wenn es längere Zeit nicht gebraucht wird.
15. Das Gerät sollte unbedingt von nur geschultem Personal repariert werden, wenn: Das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt wurde, Gegenstände oder Flüssigkeiten in das Innere gelangt sind, das Gerät Regen ausgesetzt war, das Gerät offensichtlich nicht richtig funktioniert oder plötzlich anders als gewohnt reagiert, das Gerät hingefallen oder das Gehäuse beschädigt ist. Wartung: Der Anwender darf keine weiteren Wartungsarbeiten an dem Gerät vornehmen als in der Bedienungsanleitung angegeben. Sonstige Wartungsarbeiten dürfen nur von geschultem Personal durchgeführt werden.
16. Halten Sie das Gerät mit einem weichen, trockenen Lappen sauber. Wischen Sie es gelegentlich mit einem feuchten Tuch ab. Benutzen Sie keine anderen Reinigungs- oder Lösungsmittel, die die Lackierung oder die Plastikteile angreifen könnten. Regelmäßige

Pflege und Überprüfung beschert Ihnen eine lange Lebensdauer und höchste Zuverlässigkeit. Entkabeln Sie das Gerät vor der Reinigung.

17. Stellen Sie den Verstärker niemals auf eine Unterlage, die das Gewicht des Geräts nicht tragen kann.
18. Achten Sie immer darauf, dass die minimale Lastimpedanz der angeschlossenen Lautsprecher nicht unterschritten wird.
19. Vermeiden Sie hohe Lautstärken über einen längeren Zeitraum. Ihr Gehör kann massive Schäden davontragen – Hörverluste sind fortschreitend und irreversibel!

VORSICHT: UM DIE GEFAHR VON STROMSCHLÄGEN ZU VERMEIDEN, ÖFFNEN SIE NICHT DAS GERÄT. ENTFERNEN SIE NIEMALS DIE ERDUNG AM NETZKABEL. SCHLIESSEN SIE DAS GERÄT NUR AN EINE ORDENTLICH GEERDETE STECKDOSE AN.

WARNUNG: UM DIE GEFAHR VON STROMSCHLÄGEN ZU VERRINGERN, SETZEN SIE DAS GERÄT KEINER FEUCHTIGKEIT ODER Sogar REGEN AUS.

VORSICHT: IM INNEREN BEFINDEN SICH KEINE TEILE, ZU DENEN DER ANWENDER ZUGANG HABEN MUSS. REPARATUREN DÜRFEN NUR VON QUALIFIZIERTEM FACHPERSONAL DURCHFÜHRT WERDEN. VORSICHT: DIESES GERÄT IST IN DER LAGE, SEHR HOHE SCHALLDRÜCKE ZU ERZEUGEN. SETZEN SIE SICH NICHT LÄNGERE ZEIT HOHEN LAUTSTÄRKEN AUS, DIES KANN ZU BLEIBENDEN GEHÖRSCHÄDIGUNGEN FÜHREN. TRAGEN SIE UNBEDINGT GEHÖRSCHUTZ, WENN DAS GERÄT MIT HOHER LAUTSTÄRKE BETRIEBEN WIRD.

ACHTUNG STROMSCHLAGGEFAHR, NICHT ÖFFNEN
VORSICHT: UM DIE GEFAHR VON STROMSCHLÄGEN ZU VERMEIDEN, ENTFERNEN SIE KEINE ÄUSSEREN TEILE. DIESES GERÄT ENTHÄLT KEINE TEILE, ZU DENEN DER ANWENDER ZUGANG HABEN MÜSSTE. LASSEN SIE ALLE SERVICE LEISTUNGEN VON AUSGEBILDETEM FACHPERSONAL BEI EINER AUTORISIERTEN SERVICE WERKSTATT DURCHFÜHREN.

BESCHREIBUNG DER SYMBOLE:

GEFÄHRLICHE SPANNUNG: Dieses Dreieck mit dem Blitzsymbol auf Ihrem Gerät macht Sie auf nicht isolierte „gefährliche Spannungen“ im Inneren des Gerätes aufmerksam, stark genug um einen lebensbedrohlichen Stromschlag abzugeben.



UNBEDINGT IN DER BEDIENUNGSANLEITUNG NACHSCHLAGEN: Dieses Dreieck mit dem Ausrufezeichen auf Ihrem Gerät weist Sie auf wichtige Bedienungs- und Pflegeanweisungen in den Begleitpapieren hin.



WEEE: Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte). Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.



>> Einleitung

Sie können sich freuen, es ist soweit – Sie halten gerade die Bedienungsanleitung Ihrer neuen TecAmp Pleasure Pump 500 in den Händen.

Die TecAmp Pleasure Pump 500 ist ein technisch ausgereifter, hochwertiger Bass-Vollverstärker, dessen Leistung und die volle Bandbreite seiner Soundmöglichkeiten nur bei sachgemäßer Bedienung voll ausgenutzt werden können. Eine Fülle von Schutzschaltungen sorgen für einen besonders zuverlässigen Betrieb.

Die Pleasure Pump 500 überzeugt mit ihren hervorragenden Klangeigenschaften. Sinnvolle Features wie die getrennt einstellbaren Eingänge für Instrument und «LINE IN», der «CUT»-Regler, der Kopfhörer-Verstärker und der «LINE OUT» bieten extrem flexible Einsatzmöglichkeiten. Das Class D Endstufe mit hohen Reserven ist optimal dafür geeignet, unser Pleasure Board oder auch jede andere Box mit satter Power zu versorgen.

Die nahezu unbegrenzten Anschlussmöglichkeiten bieten eine Fülle an Nutzungsvariationen. Wird die Pleasure Pump 500 mit dem Pleasure Board oder einer Box benutzt, kann das Bass-Signal am «DI» auf die PA weitergeleitet werden. Man kann aber genauso gut die Pleasure Pump 500 zwischen dem Instrument und der bestehende Bassanlage betreiben, oder aber am «LINE OUT» des Bass-Amps anschließen. Das Beimischen von anderen Audioquellen (MP3/CD), oder der Monitormix der PA ist ebenso möglich wie das Betreiben von zwei Bässen.



EG-Konformitätserklärung für das Produkt/Type

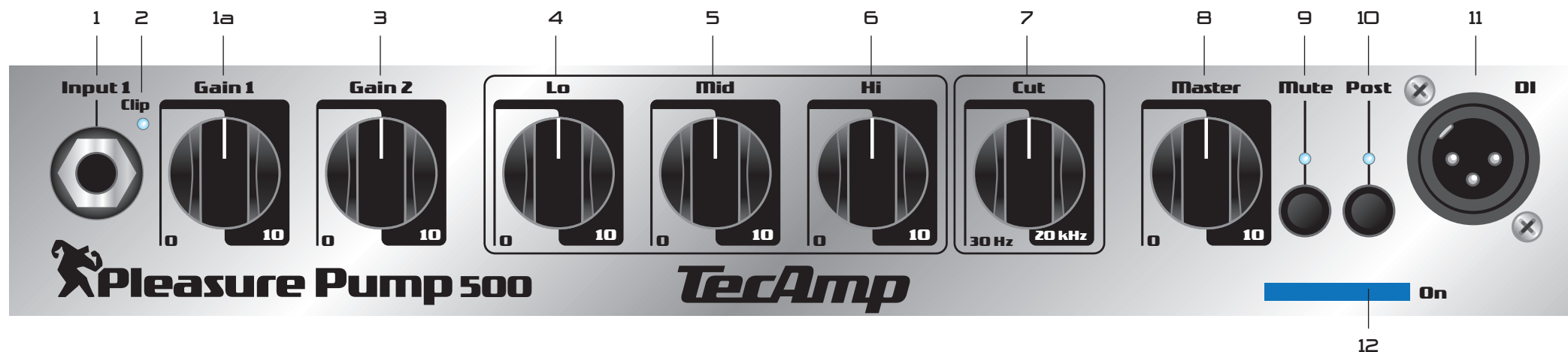
Pleasure Pump 500

Wir erklären in alleiniger Verantwortung als Hersteller, dass dieses Produkt unter Beachtung der Betriebsbedingungen und Einsatzumgebung laut Bedienungsanleitung mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt:

EN 61000-3-2, EN 61000-3-3, EN 55013,

EN 55020, EN 55022, EN 60065

gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 89/336/EWG und 73/23/EWG.



1 INSTRUMENT INPUT 1

Stecken Sie den Klinkenstecker Ihres abgeschirmten Instrumentenkabels in die «INSTRUMENT 1»-Buchse. Stellen Sie den Volume-Regler Ihres Instruments nicht zu gering ein, da sich sonst Störungen auf dem Signalweg zur Pleasure Pump 500 stärker bemerkbar machen.

1a GAIN 1

Mit dem «INSTRUMENT 1 Gain»-Regler lässt sich das Bass-Signal an die Pleasure Pump 500 anpassen. Durch den sehr großen Regelumfang können alle Instrumente, egal ob passiv oder aktiv, perfekt angepasst werden. Leuchtet die «CLIP LED» (#2) beim Betrieb des Instrument-Kanals oft auf, sollte der «INSTRUMENT 1 GAIN»-Regler etwas zurückgedreht werden, bis die «CLIP LED» nicht mehr aufleuchtet. Damit wird die Entstehung von Verzerrungen im Eingangsbereich der Pleasure Pump 500 wirkungsvoll unterbunden.

2 CLIP

Die «CLIP LED» der Pleasure Pump 500 zeigt den evtl. zu hohen Eingangspegel vom Instrument (#1/1a) und den vom «LINE IN» (#3/3a) an. Ist einer der beiden Pegel zu hoch, leuchtet die rote LED auf. Um Verzerrungen zu vermeiden, sollte der jeweilige «Gain»-Regler (#1a oder #3) entsprechend zurückgedreht werden. Die «CLIP LED» zeigt zudem auch Übersteuerungen der Klangreglung an. Nachträgliches anheben der Bässe, Mitten und Höhen an den Reglern #4/ 5/ 6 kann zum Ansprechen der «CLIP LED» führen. In diesem Fall sollten die «GAIN» Regler (#1a & 3a) zurückgedreht werden.

3 GAIN 2

Mit dem «GAIN 2»-Regler lässt sich das «LINE»-Signal an die Pleasure Pump 500 anpassen. Der große Regelumfang ermöglicht die Anpassung aller gängigen Line-Pegel. Leuchtet die Clip LED (#2) beim Betrieb des «LINE»-Kanals oft auf, sollte der «GAIN 2»-Regler etwas zurückgedreht

werden, bis die Clip-LED nicht mehr aufleuchtet. Damit wird die Entstehung von Verzerrungen im Eingangsbereich der Pleasure Pump 500 wirkungsvoll unterbunden.

Klangregelung

Die klassische Dreiband-Klangregelung der Pleasure Pump 500 erlaubt eine effektive und saubere Abstimmung der tiefen, mittleren und hohen Frequenzen. Die verschiedenen Regler-Einstellungen und die insgesamt homogene und stimmige Klangwirkung machen den Sound dieser Klangregelung aus. Da der Grundsound der Pleasure Pump 500 auf höchstem Niveau liegt, sollte zuerst die Mittelstellung der Klangregler eingestellt werden.

4 LO

Der «LO»-Regler ist in 12 Uhr-Stellung neutral und verstärkt durch Aufdrehen im Uhrzeigersinn um 15 dB den Frequenzbereich bei 48 Hz. Durch Zurückdrehen des Reglers kann diese Frequenz um 15 dB verringert werden.

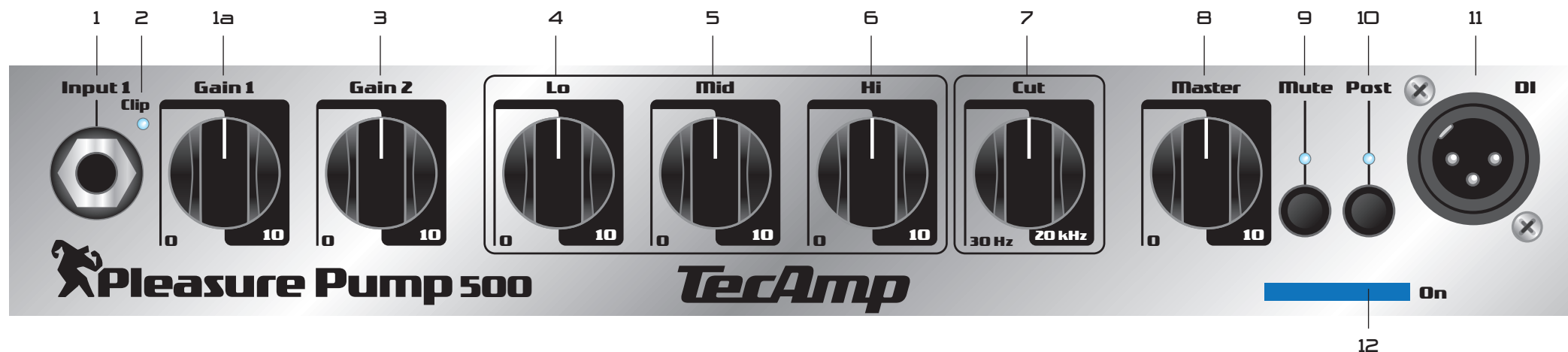
Um einen eindeutigen, satten Basston zu erhalten, wurde die Bandbreite des «BASS»-Reglers relativ schmalbandig ausgeführt. Damit erreicht man einen schönen fetten Ton, ohne den Pegel im Mittelton-Bereich anzuheben.

5 MID

Der «MID»-Regler bestimmt die Anhebung bzw. Absenkung um 12 dB des mittleren Frequenzbandes der Bassgitarre. Dieses Band arbeitet bei 1000 Hz. Das Mittenband wurde bewusst nicht sehr steilflankig gestaltet, um bei aufgedrehtem Regler einem dröhnendem Basssound entgegenzuwirken. Dreht man den «MID»-Regler zurück, erzielt man den beliebten mitterarmen Funksound von allererster Qualität.

6 HI

Der «HI»-Regler arbeitet bei 10 KHz mit einer Verstärkung bzw. Absenkung von 15 dB. Er setzt, wenn man ihn aufdreht, dem Sound die Glanzlichter auf und es klingt bei



weiterem Aufdrehen schön markant und perlend. Perfekt für den Plektrum-Rockton.

7 CUT

Der «CUT»-Regler ermöglicht, das Frequenzband des Lautsprecherausgangs zu beschneiden. Frequenzen zwischen 20 KHz. bis hinunter zu 30Hz. können stufenlos mit einer Flankensteilheit von 18 dB pro Oktave herausgefiltert werden. Dieser Regler ermöglicht es also, die angeschlossene Box oder das Pleasure Board als reinen Subwoofer zu betreiben. Gerade beim Betrieb mit dem Pleasure Board kann mit dem «CUT»-Regler die Wirkung der Mitten gut beeinflusst werden. Das «PHONE OUT»- (#18) und das «LINE OUT»-Signal (#20) werden durch den «CUT»-Regler nicht beeinflusst.

8 MASTER

Mit diesem Regler wird die Ausgangslautstärke des Verstärkers an der «SPEAKER OUT»-Buchse (#16) eingestellt.

9 MUTE

Der »MUTE«-Schalter sollte beim Einschalten der Pleasure Pump 500 gedrückt sein (LED leuchtet). In dieser Stellung wird die Signale nicht an die Ausgänge weitergeleitet. Allerdings gelangt das Signal weiterhin an die »TUNER«-Buchse (#21), so dass geräuschlos gestimmt werden kann. Sie müssen dafür nicht extra den Lautstärkeregler herunter drehen. Auch bei einem Instrumente wechsel bietet sich dieser Schalter an, weil dann lästige Kontaktgeräusche vom Klinkenstecker unterbunden werden.

Der »MUTE«-Schalter unterbricht auch den symmetrischen XLR DI Ausgang (#11). Dabei spielt es keine Rolle, in welcher Stellung sich der »POST«-Schalter (#10) befindet. In Spielpausen sollte der Verstärker nicht ausgeschaltet, sondern der »MUTE«-Betrieb eingestellt werden. Die lüftergeköhlte Endstufe wird dann im »MUTE«-Betrieb, falls notwendig, heruntergeköhlt. Wird der »MUTE«-Schalter nicht gedrückt (LED leuchtet

nicht), nimmt die Pleasure Pump 500 seinen Betrieb auf und lässt an alle vorhandenen Ausgänge Signal fließen.

10 POST

Dieser Schalter bezieht sich auf den symmetrischen XLR DI-Ausgang (#11). Er bestimmt, ob das »DI«-Signal direkt am Eingang nach der ersten Verstärkungsstufe der Pleasure Pump 500 abgenommen wird (»PRE«), oder ob es erst die komplette Vorstufe inklusive Klangregelung durchlaufen hat (»POST«). Ist der Schalter gedrückt, leuchtet zur Kontrolle die LED auf. Der DI-Ausgang der Pleasure Pump 500 ist dann im »POST«-Modus.

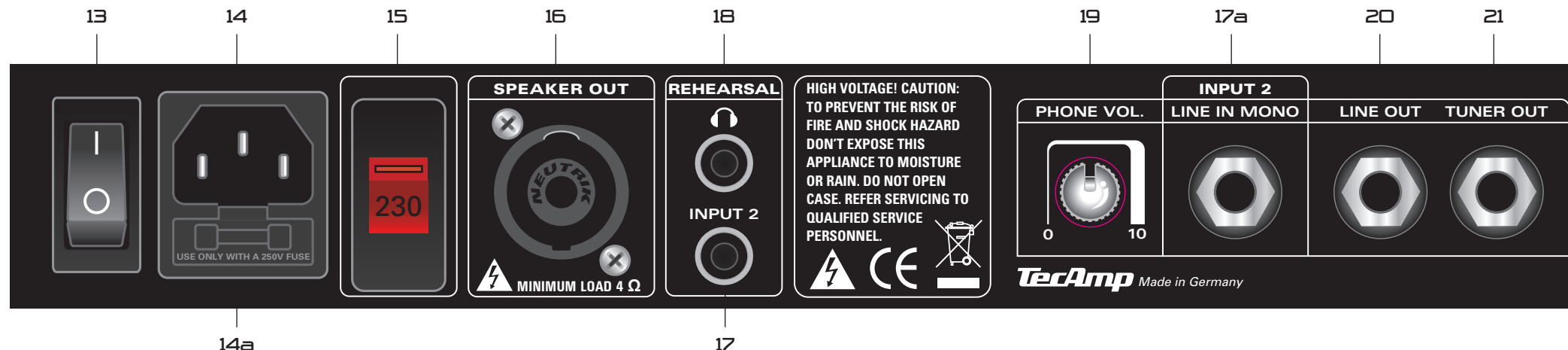
11 DI

Diese männliche XLR Buchse liefert ein symmetrisches Vorstufen-Signal zum Anschluss an die PA, für Aufnahmezwecke oder zum Ansteuern eines weiteren Verstärkers mit symmetrischen Eingängen. Durch die Verwendung hochwertiger Bauteile ist die Qualität des »DI«-Aus-

gangs auch besonders für Aufnahmen im Tonstudio geeignet. Das Signal kann vor oder hinter der Klangregelung/Vorstufe abgenommen werden, abhängig von der Schalterstellung des »POST«-Schalters (#10).

12 ON

Wenn das mitgelieferte Netzkabel an der auf der Rückseite befindlichen Netzbuchse (#14) eingesteckt und der auf der Rückseite befindliche »POWER«-Schalter (#13) eingeschaltet ist, leuchtet der blaue Balken auf der Vorderseite des Verstärkers (#12) – unabhängig von weiteren Schalterstellungen.



13 POWER

Mit dem »POWER«-Schalter (#13) wird die Pleasure Pump 500 eingeschaltet.

Vergewissern Sie sich unbedingt vor dem Einschalten, dass die eingestellte Netzspannung am Voltage Selector (#15) auf der Rückseite mit der auf der Steckdose anliegenden Spannung übereinstimmt.

Wenn das Gerät eingeschaltet ist (am Schalter muss die Oberseite herunter gedrückt sein), leuchtet zur Kontrolle der auf dem Frontpanel befindliche blaue Balken (#12) auf. Wenn das mitgelieferte Netzkabel an der auf der Rückseite befindlichen Netzbuchse (#14) eingesteckt und darauf der Rückseite befindliche »POWER«-Schalter (#13) eingeschaltet ist, leuchtet der blaue Balken auf der Vorderseite des Verstärkers (#12) – unabhängig von weiteren Schalterstellungen.

14 Netzkabel/Netzanschluss

Die Pleasure Pump 500 besitzt einen Anschluss für ein

Kaltgerätekabel (#14), an den Sie das mitgelieferte Netzkabel anschließen. Stecken Sie den weiblichen Kaltgerätestecker fest in die Netzbuchse.

Bei dem Netzkabel muss es sich auf jeden Fall um ein dreipoliges, geerdetes Kabel mit Schukostecker handeln. Vor dem Anschluss des Gerätes vergewissern Sie sich, dass die örtliche Netzspannung mit der auf dem Voltage Selektor (#15) eingestellten Betriebsspannung übereinstimmt.

Versuchen Sie bitte niemals, die Masseverbindung (Erdung) am Schukostecker durch Abkleben oder ähnliches zu unterbrechen, wenn Sie eine Brummschleife haben.

Die im Sicherungsfach (#14a) untergebrachte Sicherung schützt das Gerät vor Schäden, die durch Überlastung oder Beeinträchtigungen bzw. Fehler in der Netzversorgung entstehen. Wenn die Sicherung anspricht und durchbrennt, darf sie nur durch eine gleichen Typs und Werts ersetzt werden. Sollte die Netzsicherung nach

Austausch sofort wieder durchbrennen, liegt ein ernsthafter Schaden vor, der nur durch einen autorisierten Service-Techniker behoben werden sollte. Bei den Sicherungen handelt es sich um Schmelzsicherungen mit den Abmaßen 5 x 20 mm. Im Sicherungsfach (#14a) befindet sich eine Ersatzsicherung. Im Falle von 230 und 115 VAC sind die Sicherungswert 4 A/Träge. Wenn die Pleasure Pump mit 115 Volt betrieben wird, muss der Voltage-Selektor (#15) auf 115 V gestellt werden.

15 VOLTAGE

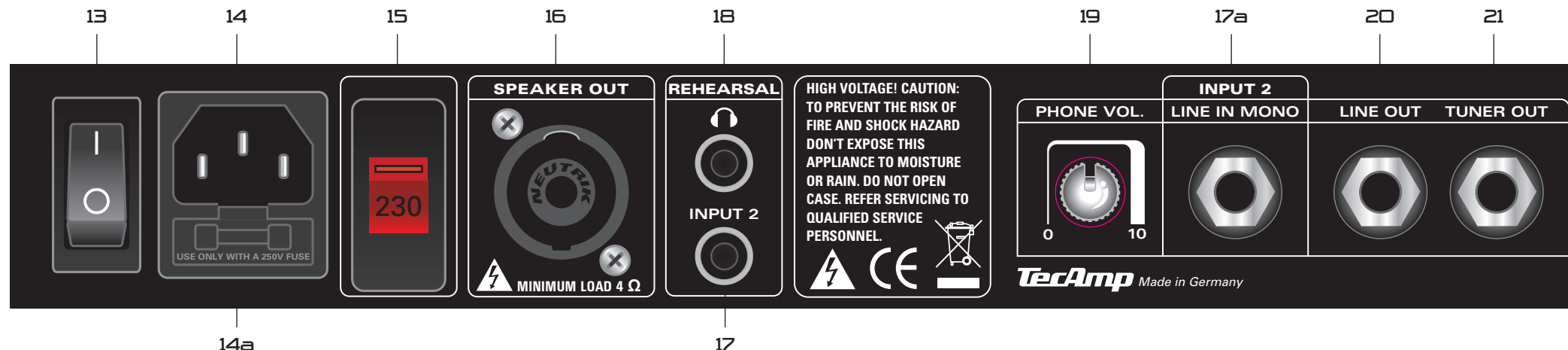
Die Pleasure Pump 500 besitzt eine »VOLTAGE« Selektor, mit dem die Betriebsspannung des Gerätes auf die der Netzspannung angepasst werden kann. Werksseitig ist der »VOLTAGE«-Selektor auf 230 Volt eingestellt. Sollten Sie zum Beispiel das Gerät in den USA betreiben, muss der »VOLTAGE«-Selektor auf 115 Volt eingestellt werden. **ACHTUNG: Prüfen Sie bei jeder Inbetriebnahme, ob der »VOLTAGE«-Selektor auf die richtige B etriebs-**

spannung eingestellt ist. Falsche Einstellung kann hier zu großen Schäden am Gerät führen.

16 SPEAKER OUT

Bei der Pleasure Pump 500 steht eine Neutrik Speakon-Combo- Buchse vom Typ NLJ 2 MD-V zur Verfügung, die sowohl handelsübliche Speakon-Stecker als auch 6,3mm Klinkenstecker aufnehmen. Die Speakonanschlüsse sind mit 1- = minus und 1+ = plus belegt.

Achten Sie beim Anschluss von Lautsprecherboxen auf ausreichenden Querschnitt des Kabels (wir empfehlen min. 2 x 2,5 mm²). Um die Pleasure Pump 500 an die jeweilige Box oder das Pleasure Board anzuschließen, sollten Kabel mit Speakon®-Steckern vom Typ NL2FC (2-polige Ausführung) benutzt werden. Bei beiden Stecker-Ausführungen muss der Pluspol des Lautsprecherkabels an die mit 1+gekennzeichnete Klemme des Steckers und der Minuspol des Kabels an die mit 1- gekenn-



zeichnete Klemme angeschlossen werden.

Die Buchse der Pleasure Pump kann mit 4 Ohm belastet werden. Die Ausgangsleistung beträgt 500 Watt an 4 Ohm.

17 INPUT 2

Dieser 3,5 mm Stereo Klinkeneingang ist zum Anschluss eines MP3-Players, iPhone oder anderer externer Musiquellen vorgesehen. Das eingespeiste Signal kann mit dem «GAIN 2»-Regler (#3) dem Signal des Instrumentes beigemischt werden. Verwenden Sie zum Anschluss Ihrer Audioquelle das mitgelieferte 3,5mm Stereo-Klinkenkabel.

17a INPUT 2 MONO

Dieser 6,3 mm Mono Klinkeneingang ist zum Anschluss eines MP3-Players, iPhone, einem aktiven Bass oder anderer externer Musiquellen vorgesehen. Das eingespeiste Signal kann mit dem «GAIN 2»-Regler (#3) dem Signal des Instrumentes beigemischt werden.

18 REHEARSAL

Dieser 3,5mm Stereo Klinkenausgang dient zum Anschluss eines Kopfhörers. Mit dem «PHONE-VOL.»-Regler (#19) wird sowohl die Lautstärke des Instrumentes als auch der Pegel des am «INPUT 2»- (#17/17a) angeschlossenen Gerätes festgelegt.

Der Betrieb der Pleasure Pump 500 ist ohne eine angeschlossene Box möglich. Somit kann das Gerät in jeder Situation betrieben werden.

19 PHONE VOL..

Die Pleasure Pump 500 besitzt einen integrierten Kopfhörer-Verstärker. An dieser Buchse liegt das mit der Klangreglung bearbeitete Instrumenten- und «LINE»-Signal an. Der «CUT»-Regler (#7) nimmt keinen Einfluss auf das «PHONE»-Signal. Zum Betrieb muss das 3,5mm Stereo-Klinkenkabel des Kopfhörers mit der «PHONE»-Buchse (#18) verbunden werden. Die Lautstärke wird mit dem «PHONE VOL.»-Regler (#19) eingestellt.

Wir empfehlen, hochwertige Kopfhörer zu verwenden. Es sollten Hörer mit Impedanzen zwischen 16 und 160 Ohm verwendet werden. Kopfhörer, deren Impedanzen über 250 Ohm liegen, können die Leistungsfähigkeit des PHONE-Verstärkers herabsetzen.

20 LINE OUT

An dieser Buchse kann eine zusätzliche Endstufe angeschlossen werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, das Bass-Signal auf die P.A. zu geben oder zum Recording zu benutzen. Der »MASTER«-Regler (#8) hat keinen Einfluss auf den Pegel der »LINE OUT«-Buchse.

21 TUNER

Diese Buchse dient zum Anschluss eines Stimmgerätes. Sie ist immer aktiv, auch wenn sich die Pleasure Pump 500 in der «MUTE»-Stellung befindet, um ein lautloses Stimmen zu ermöglichen.

TECHNISCHE DATEN:

Eingangsimpedanz:	500 kOhm (Input 1)
Empfindlichkeit:	max -30 dBu
	10 kOhm (Input 2)
Empfindlichkeit:	max -10 dBu
Impedanz LINE OUT:	600 Ohm
Nennpegel LINE OUT:	+6 db
DI-Impedanz:	600 Ohm
DI-Maxpegel:	+6 dBu
TONE CONTROL	
LO:	48Hz/+15dB
MID:	1000Hz/+12dB
HI:	10k/+15dB
Cut:	30-20.000 Hz
Ausgangsleistung:	500 Watt/ 4 Ohm, 300 Watt/8 Ohm
Fuse:	230V/AC & 115V/AC 4 A/T (Slow Blow)
Abmessungen:	(B x H x T): 27 x 4,5 x 21 cm
Gewicht:	1,45 kg

TecAmp

Alter Bahnhofsweg 5 · D-35745 Herborn Fon +49 (0) 2777-6391 · e-Mail: info@tecamp.de · www.tecamp.de